

## Local Economy II (Quotative Inversion)—Collins (1997, Kapitel 3)

### Ziel:

Anhand der Analyse der *Quotative Inversion*-Konstruktion im Englischen soll ein weiteres Argument für die Überlegenheit von lokalen gegenüber globalen Ökonomiebeschränkungen diskutiert werden.

### (1) Quotative Inversion

- a. "I am so happy," Mary thought.
- b. "I am so happy," thought Mary.

### Zentraler Punkt:

Die Struktur in (1b) beinhaltet mehr Derivationsschritte als die Struktur in (1a). Gemäß der globalen Ökonomiebeschränkung *Shortest Derivation Requirement (SDR)* sollte (1b) von (1a) blockiert werden, i.e. (1b) sollte ungrammatisch sein. Dies ist aber nicht der Fall. Es scheint, dass eine globale Ökonomiebeschränkung wie SDR hier zu mächtig ist. Collins (1997) zeigt, dass Quotative Inversion innerhalb eines Systems lokaler Beschränkungen abgeleitet werden kann.

## 1. Die Struktur der *Quotative Inversion*-Konstruktion (1b)

### 1.1 Die Position des Subjekts

#### Annahme:

Das Subjekt wird in Spec TrP verkettet. Auf LF bewegen sich die formalen Merkmale des Subjekts [FF(Subj)] und adjungieren an T (um Kasus und  $\Phi$ -Merkmale abzugleichen).

Evidenz für Spec TrP Position des Subjekts: Distribution von *floatet quantifiers*

- (2) a. "We must do this again," the guests all declared to Tony.
- b. "We must do this again," declared all the guests to Tony.
- c. \*"We must do this again," declared the guests all to Tony.

Evidenz für FF(Subj) Bewegung auf LF: Kasus und Kongruenz

- (3) a. "Mary has already eaten," said ?he/?I/\*me/\*him.
- b. "Mary has already left," says/\*say John.
- c. "Mary has already left," say/\*says the two men.

Das post-verbale Subjekt muss sich in der *checking domain* von T befinden, um Kasus und  $\Phi$ -Merkmale abgleichen zu können.

Definition *checking domain* (Collins, 1997, S. 20):

Let H be a functional head dominating a feature F. The checking domain of F consists of

- a. X adjoined to H and any features dominated by X
- b. any XP in Spec H, and any features dominated by X.

## 1.2 Die Position des Verbs

*Annahme:*

Wenn das Subjekt in Spec TrP sitzt, muss sich das Verb in einer Position links davon befinden, diese Position ist T. V adjungiert an Tr (starkes V-Merkmal auf Tr), dann wird Tr angehoben und adjungiert an T (Motivation für overte V-nach-T Bewegung wird in 1.4 beschrieben).

## 1.3 Die Position des Zitats

*Annahme #1*

Das Zitat selbst bewegt sich nicht (nach Spec TP), sondern ein leeres Element das mit dem Zitat koindiziert ist. Dieses leere Element ist der *quotative operator* (Op).

*Annahme #2*

Op hat ein kategoriales Merkmal D[quote], ein Kasusmerkmal, aber keine  $\Phi$ -Merkmale.

*Annahme #3*

Op wird als Schwester von V verkettet und bewegt sich nach Spec TP, wo es das starke EPP Merkmal auf T abgleicht. Wie genau diese Bewegung erfolgt, wird in 2. beschrieben.

Evidenz für Annahme #1: *discontinuous quotes*

- (4)
- a. "When on earth will the fishing begin?" asked Harry.
  - b. "When on earth," asked Harry, "will the fishing begin?"
  - c. Asked Harry: "When on earth will the fishing begin?"

Weitere Evidenz für Annahme #1: Eigenschaften von so

- (5)
- A: Mary stole the painting.  
B: I told you so.  
A: And so said John as well.

## 1.4 Motivation für overte V-nach-T Bewegung

### *Beobachtung:*

Nur dasjenige Verb, das den *quotative operator* als Komplement hat, darf sich overt nach T bewegen, kein anderes Verb.

- (6) a. "What time is it?" John was asking of Mona.  
b. \*"What time is it?" was John asking of Mona.  
c. \*"What time is it?" was asking John of Mona.
- (7) \*"Let's eat," didn't John say just once.
- (8) a. "Where is the puppy?" Essi wanted to know.  
b. \*"Where is the puppy?" wanted Essi to know.  
c. \*"Where is the puppy?" wanted to know Essi.

Motivation für overte V-nach-T Bewegung (Collins, 1997, S. 41):

The EPP feature of T may enter into a checking relation with the quotative operator only if V[quote] adjoins to T.

## 2. Die Derivation der *Quotative Inversion*-Konstruktion

### *Annahme:*

Op bewegt sich in den Spezifikator von T um das EPP Merkmal auf T zu überprüfen.

### *Problem:*

Die direkte Bewegung von Op nach Spec TP verletzt *Minimality*.

*Minimality* (Collins, 1997, S. 22):

$\alpha$  can raise to a target K only if there is no operation (satisfying Last Resort) Move  $\beta$  targeting K, where  $\beta$  is closer to K.

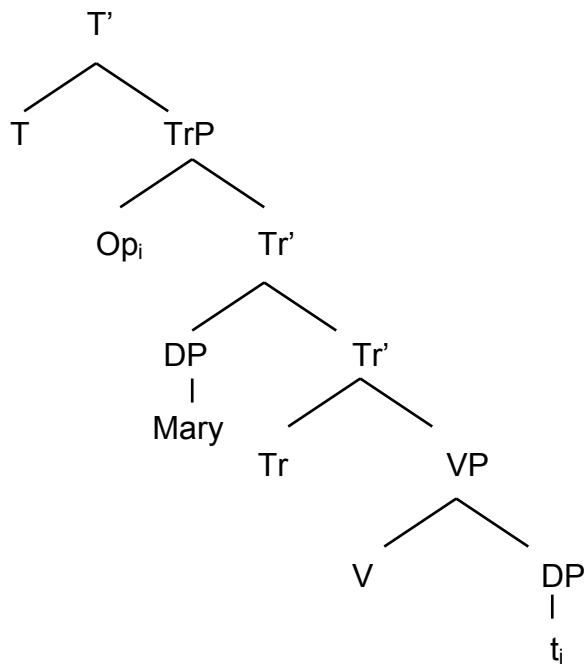
Definition von *closer* (Collins, 1997, S. 23):

If  $\beta$  c-commands  $\alpha$ , and  $\tau$  is the target of movement, then  $\beta$  is closer to  $\tau$  than  $\alpha$  unless  $\beta$  is in the same minimal domain as (i)  $\tau$  or (ii)  $\alpha$ .

### *Lösung:*

Tr hat ein starkes D[quote] Merkmal, das mit dem D[quote] Merkmal von Op abgeglichen werden kann. Op bewegt sich somit zuerst in den äußeren Spezifikator von Tr (Object Shift), dort werden D[quote] Merkmal und Kasusmerkmal von Op mit den entsprechenden Merkmalen auf Tr abgeglichen.

(9)



Der Quotative Operator (Op) und das Subjekt *Mary* sind nun in derselben minimalen Domäne (in der des Tr Kopfes), daher equidistant von T'. Nun kann entweder *Mary* mit T' verkettet werden (Abgleich von EPP und Kasus auf T), wie in (1a), oder Op kann mit T' verkettet werden (Abgleich von EPP auf T), wie in (1b).

Die Derivation von (1b) beinhaltet 5 Bewegungsschritte (plus die identische Anzahl von *pure merge* Operationen wie die nicht-invertierte Konstruktion):

- Op bewegt sich in äußeren Spezifikator von Tr (dort wird Kasus und D Merkmal abgeglichen)
- V wird angehoben und adjungiert an Tr (starkes V Merkmal auf Tr)
- V wird angehoben und adjungiert an T (Tempusmerkmale werden abgeglichen)
- Op bewegt sich nach Spec T (EPP Merkmal wird abgeglichen)
- Auf LF bewegen sich FF(Subj) und adjungieren an T (dort werden das Kasusmerkmal vom Subjekt mit dem Kasusmerkmal von T, und die  $\Phi$ -Merkmale des Subjekts mit den  $\Phi$ -Merkmale des Verbs abgeglichen)

### 3. Die Derivation der nicht-invertierten Konstruktion (1a)

Die Derivation von (1a) beinhaltet 4 Bewegungsoperationen (plus die identische Anzahl von *pure merge* Operationen wie die invertierte Konstruktion):

- Op bewegt sich in äußeren Spezifikator von Tr (dort werden Kasus und D Merkmal abgeglichen).
- V bewegt sich und adjungiert an Tr (starkes V Merkmal auf Tr).
- Subjekt bewegt sich nach Spec T (dort werden EPP und Kasusmerkmal von T abgeglichen).
- Tr wird kovert angehoben und adjungiert an T (die  $\Phi$ -Merkmale des Subjekts gleichen  $\Phi$ -Merkmale von V ab, und die Tempusmerkmale von V gleichen Tempusmerkmale von T ab).

#### 4. Globale vs. Lokale Ökonomie

*Globale Beschränkung Shortest Derivation Requirement (cf. Collins, 1997, Kap. 1):*

Minimize the number of operations necessary for convergence.

*Problem:*

Die nicht-invertierte Struktur in (1a) hat einen Derivationsschritt weniger als die invertierte Struktur in (1b). Da beide aus demselben lexikalischen Material bestehen, sollten sie auch dieselbe Numeration haben. Wenn sie dieselbe Numeration haben, sollten beide Derivationen in derselben Referenzmenge sein. Wenn SDR gilt, sollte Quotative Inversion (1b) blockiert werden.

Dieses Problem spricht, laut Collins (1997), gegen globale transderivationelle Ökonomiebeschränkungen per se. Da lokale Beschränkungen hier die korrekten Vorhersagen machen, wird dies als Evidenz für die Lokalität von Ökonomiebeschränkungen betrachtet.

*Kann man SDR retten?*

Eine Möglichkeit wäre, die zwei Bewegungsschritte von Op in (1b) in einer Operation *Form Chain* zusammenzufassen.

Somit ergäbe sich folgende Derivation:

- a. Form Chain: Op bewegt sich in die äußere Spec TrP, und anschließend in den Spezifikator von T.
- b. V wird angehoben und adjungiert an Tr.
- c. V wird angehoben und adjungiert an T.
- d. Auf LF bewegen sich FF(Subj) und adjungieren an T.

Da *Form Chain* als eine Operation gilt, hätten (1a) und (1b) nun die gleiche Anzahl von Bewegungsoperationen. Collins verwirft diese Lösung, da in seinem System die Operation *Form Chain* nicht notwendig ist.

#### 5. Transitivity Constraint

Quotative Inversion ist nicht möglich mit Doppel-Objekt Verben.

- (10) a. "I am so happy," Mary said to John.  
b. "I am so happy," said Mary to John.

- (11) a. "I am so happy," Mary told John.  
b. \*"I am so happy," told Mary John.

*Frage:*

Folgt der *Transitivity Constraint* aus dem System lokaler Beschränkungen?

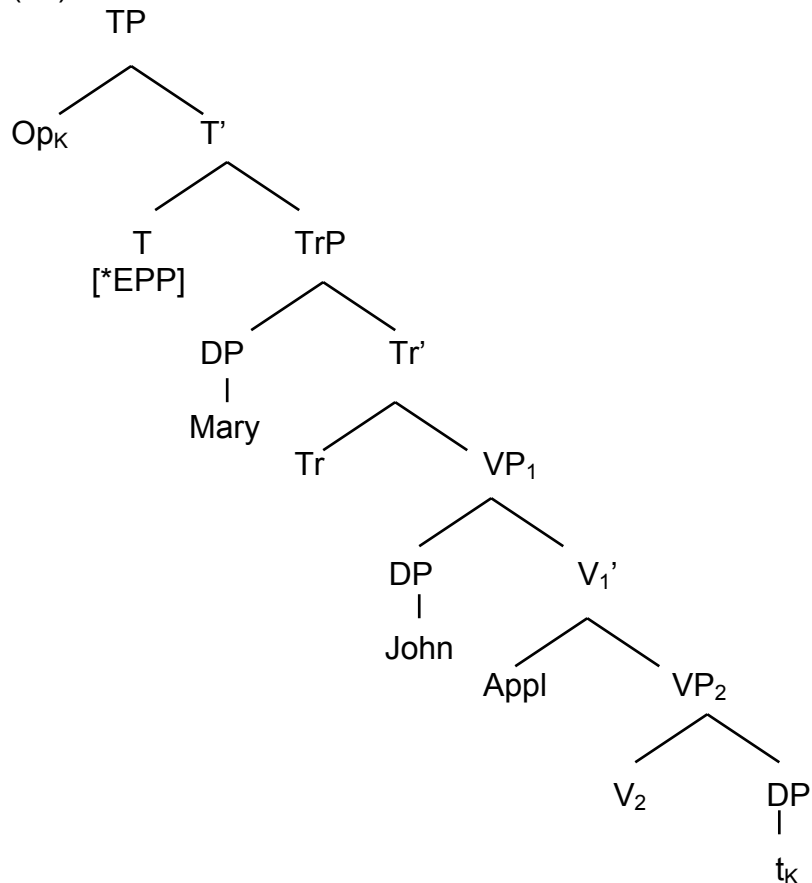
## 5.1 Ableitung von (11b)

### Derivation #1

*Annahme: Direkte Bewegung von Op nach Spec T*

Diese Operation verletzt *Minimality*. Sowohl *John* als auch *Mary* können das EPP Merkmal auf T abgleichen, und beide sind näher an T' als Op.

(12)

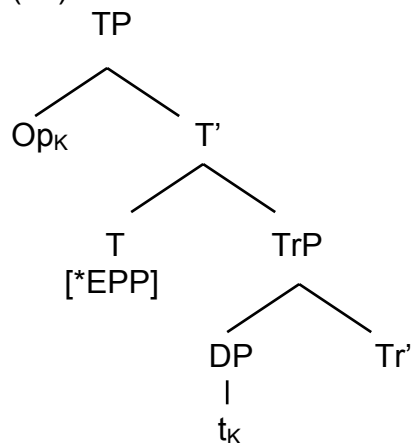


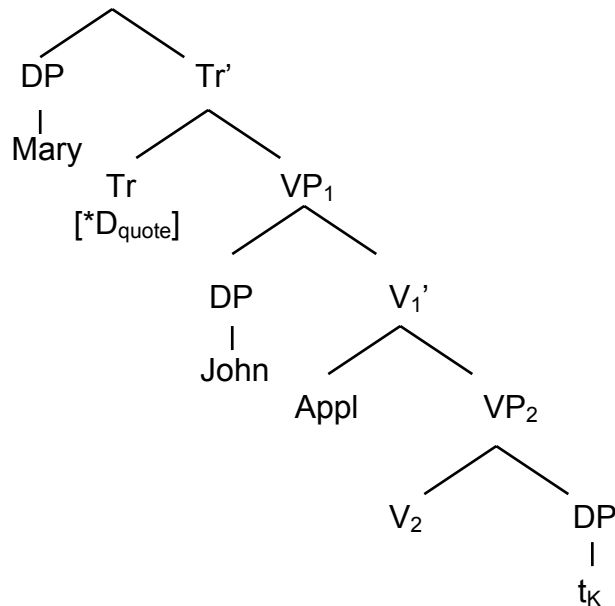
### Derivation #2

*Annahme: Starkes D[quote] Merkmal auf Tr löst Bewegung von Op nach Spec Tr aus.*

Diese Operation verletzt ebenfalls *Minimality*. Die DP *John* ist näher am äußeren Spezifikator von Tr als die *in situ* Position von Op.

(13)





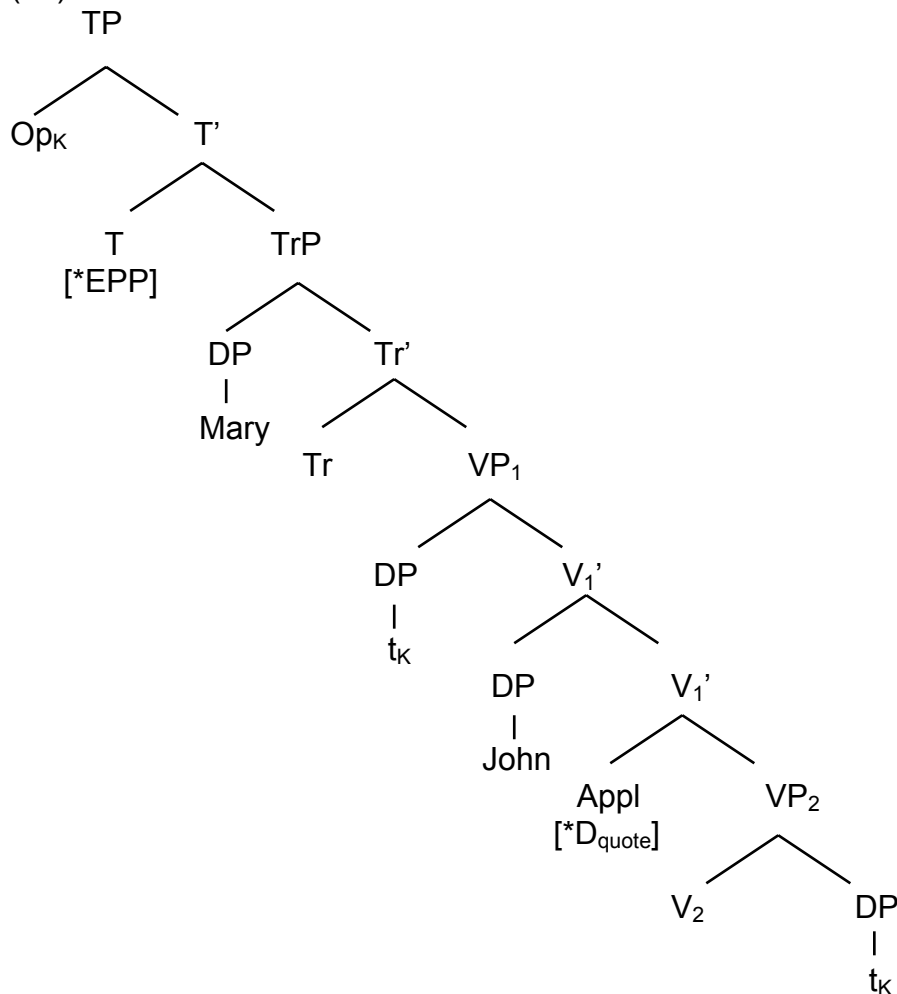
Derivation #3

*Annahme: starkes D[quote] Merkmal auf Appl*

Die DP *John* blockiert nicht die Bewegung von Op in die äußere Spec VP<sub>1</sub>, da sie sich in derselben minimalen Domäne befindet wie Spec VP<sub>1</sub> (in der des Appl Kopfes).

Aber, die DP *Mary* in Spec TrP ist näher an Spec TP (wo das EPP Merkmal auf T abgeglichen wird) als Op in Spec VP<sub>1</sub>.

(14)

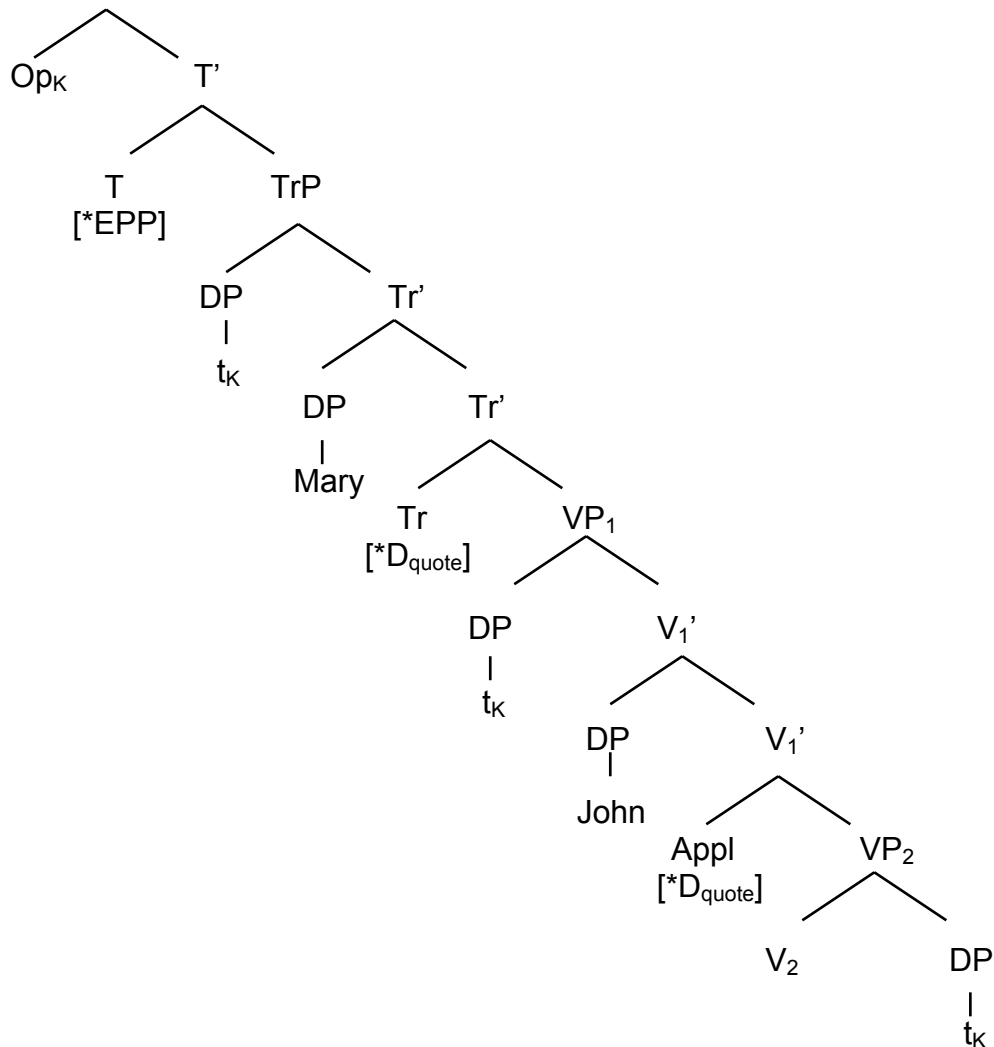


#### Derivation #4

*Annahme: Zwei starke D[quote] Merkmale, je eines auf Tr und Appl*

Op bewegt sich erst in den äußeren Spezifikator von Appl, dann in den äußeren Spezifikator von Tr, und dann nach Spec TP.

(15) TP



#### *Problem:*

Diese Derivation verletzt keine der Beschränkungen und würde fälschlicherweise voraussagen, dass (11b) grammatisch ist.

#### *Wie kann man diese Derivation blockieren?*

##### *Möglichkeit #1:*

Nur der funktionale Kopf hat ein starkes D[quote] Merkmal, der auch das Kasusmerkmal von Op überprüft. Dann hätte der Appl Kopf das starke D[quote] Merkmal.

##### *Möglichkeit #2:*

Begrenzung der Anzahl starker D[quote] Merkmale. Entweder der Tr Kopf oder Appl Kopf hat ein starkes D[quote] Merkmal, aber nicht beide.

## 6. Literatur

Collins, C. (1997). *Local Economy*. Cambridge, MA: MIT Press.